

Helft einander eure Lasten zu tragen

27. Mai 2018

Bibeltext:

Geschwister, wenn sich jemand zu einem Fehltritt verleiten lässt, sollt ihr, die ihr euch von Gottes Geist führen lasst, ihm voll Nachsicht wieder zurechthelfen. Dabei muss aber jeder von euch auf sich selbst achtgeben, damit er nicht auch in Versuchung gerät. Helft einander, eure Lasten zu tragen! Auf diese Weise werdet ihr das Gesetz erfüllen, das Christus uns gegeben hat. Wer sich jedoch einbildet, er sei etwas Besonderes – obwohl er in Wirklichkeit nichts ist –, der belügt sich selbst. Vielmehr soll jeder sein eigenes Tun überprüfen! Dann kann er sich mit dem rühmen, was er selbst tut, und muss sich nicht mit anderen vergleichen. Jeder hat nämlich seine ganz persönliche Last zu tragen. Galater 6,1-5

(1) Wir gehören _____

Geschwister... (V.1)

Vielmehr soll es das gemeinsame Anliegen aller Teile sein, füreinander zu sorgen. Wenn ein Teil leidet, leiden alle anderen mit und wenn ein Teil geehrt wird, ist das auch für alle anderen Anlass zur Freude.

1. Korinther 12,25-26

(2) Lass dich _____

Ihr, die ihr euch von Gottes Geist führen lasst...(V.1)

Nun, wer zu Jesus Christus gehört, hat seine eigene Natur mit ihren Leidenschaften und Begierden gekreuzigt. Da wir also durch Gottes Geist ein neues Leben haben, wollen wir uns jetzt auch auf Schritt und Tritt von diesem Geist bestimmen lassen. Wir wollen nicht überheblich auftreten, einander nicht provozieren und nicht neidisch aufeinander sein.

Galater 5,24-26

(3) Sei voll _____

Voll Nachsicht...(V.1)

Die Frucht hingegen, die der Geist Gottes hervorbringt, besteht in Liebe, Freude, Frieden, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Rücksichtnahme und Selbstbeherrschung. Gegen solches Verhalten hat kein Gesetz etwas einzuwenden. Galater 5,22-23

(4) Sei _____

Wieder zurechthelfen. (V.1)

Siehe auch die Begegnung zwischen Jesus und der Frau am Jakobsbrunnen aus Johannes Kp. 4

(5) Tu es mit _____

Dabei muss jeder von euch auf sich selbst achtgeben, damit er nicht auch in Versuchung gerät...Wer sich jedoch einbildet, er sei etwas Besonderes – obwohl er in Wirklichkeit nichts ist –, der belügt sich selbst. Vielmehr soll jeder sein eigenes Tun überprüfen! Dann kann er sich mit dem rühmen, was er selbst tut und muss sich nicht mit anderen vergleichen. Jeder hat nämlich seine ganz persönliche Last zu tragen.

Galater 6,2-4

Anregungen und Fragen:

1. Wo und Wie hast du schon erlebt, dass jemand mit dir deine Last geteilt hat? Wie ist es dir dabei ergangen?
2. Erzählt einander von der Last, die euch im Moment am meisten drückt?
3. Wie hast du die Führung von Gottes Geist gerade in diesem Thema auch schon erlebt?
4. Wann fällt es dir nicht leicht nachsichtig zu sein? Weshalb?
5. Wie hast du Gottes Gnade in deinem Leben schon erfahren?
6. In welcher Art bestimmt die erfahrene Gnade von Gott dein Verhalten, wenn es darum geht die Last von anderen mitzutragen?

Helft einander eure Lasten zu tragen

27. Mai 2018

Bibeltext:

Geschwister, wenn sich jemand zu einem Fehltritt verleiten lässt, sollt ihr, die ihr euch von Gottes Geist führen lasst, ihm voll Nachsicht wieder zurechthelfen. Dabei muss aber jeder von euch auf sich selbst achtgeben, damit er nicht auch in Versuchung gerät. Helft einander, eure Lasten zu tragen! Auf diese Weise werdet ihr das Gesetz erfüllen, das Christus uns gegeben hat. Wer sich jedoch einbildet, er sei etwas Besonderes – obwohl er in Wirklichkeit nichts ist –, der belügt sich selbst. Vielmehr soll jeder sein eigenes Tun überprüfen! Dann kann er sich mit dem rühmen, was er selbst tut, und muss sich nicht mit anderen vergleichen. Jeder hat nämlich seine ganz persönliche Last zu tragen. Galater 6,1-5

(1) Wir gehören _____

Geschwister... (V.1)

Vielmehr soll es das gemeinsame Anliegen aller Teile sein, füreinander zu sorgen. Wenn ein Teil leidet, leiden alle anderen mit und wenn ein Teil geehrt wird, ist das auch für alle anderen Anlass zur Freude.

1. Korinther 12,25-26

(2) Lass dich _____

Ihr, die ihr euch von Gottes Geist führen lasst...(V.1)

Nun, wer zu Jesus Christus gehört, hat seine eigene Natur mit ihren Leidenschaften und Begierden gekreuzigt. Da wir also durch Gottes Geist ein neues Leben haben, wollen wir uns jetzt auch auf Schritt und Tritt von diesem Geist bestimmen lassen. Wir wollen nicht überheblich auftreten, einander nicht provozieren und nicht neidisch aufeinander sein.

Galater 5,24-26

(3) Sei voll _____

Voll Nachsicht...(V.1)

Die Frucht hingegen, die der Geist Gottes hervorbringt, besteht in Liebe, Freude, Frieden, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Rücksichtnahme und Selbstbeherrschung. Gegen solches Verhalten hat kein Gesetz etwas einzuwenden. Galater 5,22-23

(4) Sei _____

Wieder zurechthelfen. (V.1)

Siehe auch die Begegnung zwischen Jesus und der Frau am Jakobsbrunnen aus Johannes Kp. 4

(5) Tu es mit _____

Dabei muss jeder von euch auf sich selbst achtgeben, damit er nicht auch in Versuchung gerät...Wer sich jedoch einbildet, er sei etwas Besonderes – obwohl er in Wirklichkeit nichts ist –, der belügt sich selbst. Vielmehr soll jeder sein eigenes Tun überprüfen! Dann kann er sich mit dem rühmen, was er selbst tut und muss sich nicht mit anderen vergleichen. Jeder hat nämlich seine ganz persönliche Last zu tragen.

Galater 6,2-4

Anregungen und Fragen:

1. Wo und Wie hast du schon erlebt, dass jemand mit dir deine Last geteilt hat? Wie ist es dir dabei ergangen?
2. Erzählt einander von der Last, die euch im Moment am meisten drückt?
3. Wie hast du die Führung von Gottes Geist gerade in diesem Thema auch schon erlebt?
4. Wann fällt es dir nicht leicht nachsichtig zu sein? Weshalb?
5. Wie hast du Gottes Gnade in deinem Leben schon erfahren?
6. In welcher Art bestimmt die erfahrene Gnade von Gott dein Verhalten, wenn es darum geht die Last von anderen mitzutragen?